

# Wir im Wohratal

Mai 2005

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal



Kostenloses Monatsmagazin für Wohra, Halsdorf, Langendorf und Hertingshausen

## Jugendraum Langendorf eingeweiht



Am Samstag, dem 16. April 2005 übergaben Bürgermeister Peter Hartmann und Ortsvorsteher Bernhard Schneider im Rahmen des Aktionstages offiziell den symbolischen Schlüssel für den neuen Jugendraum im Ortsteil Langendorf an Malte Bickel.

Beide würdigten nochmals den Einsatz der Jugendlichen und der Langendorfer Bevölkerung, die das aus Holz bestehende Modulhaus unter fachkundiger Anleitung von Alexander Oswald in Eigenleistung in der Betriebshalle der Fa. Wohrataler Holzhaus gebaut hatten.

Veranstaltungskalender++Historisches++Aktuelles++Jugend++Porträts++Vereine

Ihr Partner  
"Rund ums Auto"

Autohaus Denzel GmbH  
Würfelweg 1 - 17  
35288 Wohratal - Wohra  
Tel. 0 64 53 - 91 35 0 [www.autohaus-denzel.de](http://www.autohaus-denzel.de) [info@autohaus-denzel.de](mailto:info@autohaus-denzel.de)



**Denzel**  
IHR AUTOHAUS

Unser Angebot für Sie:  
Frühjahr-Service  
**19,90 €\***  
\* zzgl. Material



# Kundendienst

## Service Wohratal

1. Sprechstunden der Gemeindeverwaltung  
Gemeindeverwaltung WOHRATAL, Halsdorfer Str. 56, 35288 Wohratal  
montags bis mittwochs von 08.00 bis 12.00 Uhr  
und von 13.30 bis 16.30 Uhr  
donnerstags von 08.00 bis 12.00 Uhr  
und von 13.30 bis 18.00 Uhr  
freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr
2. Sprechstunden des Bürgermeisters in den Ortsteilen  
Sprechstunde im Ortsteil WOHRATA  
Mittwoch, 11. Mai, Hofreite, von 18.30 bis 19.30 Uhr  
Sprechstunde im Ortsteil HALSDORF  
Donnerstag, 12. Mai, Feuerwehrgerätehaus von 18.30 bis 19.30 Uhr  
Sprechstunde im Ortsteil LANGENDORF  
Donnerstag, 19. Mai, Dorfscheune, von 18.30 bis 19.30 Uhr  
Sprechstunde im Ortsteil HERTINGSHAUSEN  
Mittwoch, 25. Mai, Feuerwehrgerätehaus, von 18.30 bis 19.30 Uhr

### Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale	06453 / 6454-0
Fax	06453 / 6454-22
Bürgermeister Peter Hartmann	06453 / 6454-10
Büroleiter Werner Schollmeier	06453 / 6454-11
Achim Homberger	06453 / 6454-15
Gunhild Kamann	06453 / 6454-14
Bärbel Schleiter	06453 / 6454-13
Marita Straube-Schneider	06453 / 6454-16
Gerhard Zulauf	06453 / 6454-12

### Bauhof der Gemeinde

1. Hofreite Wohra, Biegenstraße 2b, 35288 Wohratal  
Tel. 06453 / 648833, Fax 06453 / 6480239
2. Kläranlage Halsdorf, Tel. und Fax 06425 / 1217

### Ortsvorsteher

**WOHRA:** Heinrich Kauffeld, Gemündener Str. 35, Tel. 06453 / 7129

**HALSDORF:** Hans-Georg Scheufler, Hauptstr. 30, Tel. 06425 / 2620

### LANGENDORF:

Bernhard Schneider, In den Erlengärten 12, Tel. 06453 / 7543

**HERTINGSHAUSEN:** Rolf Waßmuth, Hugenottenstr. 35, Tel. 06453 / 1604

### Sprechstunde des Ortsgerichtes

Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal  
Ortsgerichtsvorsteher Klaus Hamatschek,  
montags, von 9.00 bis 10.00 Uhr, Tel. 06453 / 6456-54  
und nach Vereinbarung, Tel. 06453 / 7103

### Rufnummern der Dorfgemeinschaftshäuser

#### Ortsteil WOHRATA

1. Bürgerhaus Wohratal (Küche), Halsdorfer Str. 56, 06453 / 6454-24
2. Hofreite Wohra (Küche), Gemündener Str. 24, 06453 / 6456-55
- Ortsteil HALSDORF, Treffpunkt, Hauptstraße 13, 06425 / 1380
- Ortsteil LANGENDORF, Dorfscheune, Flohweg 1, 06453 / 420
- Ortsteil HERTINGSHAUSEN  
Feuerwehrgerätehaus, Am Zollstock 3, 06453 / 310

### Öffnungszeiten der Gemeindebüchereien

1. Ortsteil WOHRATA  
donnerstags, Grundschulgebäude, von 18.30 bis 19.30 Uhr
2. Ortsteil LANGENDORF  
jeden 2. + 4. Dienstag im Monat, Dorfscheune, 18.00 bis 18.30 Uhr
3. Ortsteil HERTINGSHAUSEN  
montags, Feuerwehrgerätehaus, von 15.00 bis 16.00 Uhr und  
jeden 1. Samstag im Monat, von 15.00 bis 16.00 Uhr

### Schulen in der Gemeinde

Grundschule Wohra, Halsdorfer Straße 3	06453 / 7461
Mittelpunktschule Wohratal, Am Steinboß 8	06425 / 921010

### Kindergärten in der Gemeinde

- Ev. Kindertagesstätte "Die Arche", OT Wohra, Männerstatt 14, 06453/7411  
Ev. Kindertagesstätte "Sonnenblume",

## Service Telefonnummern

### Notrufe

Polizei	110
Polizeistation Stadallendorf	06428 / 93050
Feuerwehr	112
Feuerwehr-Alarmierung aller Wohrataler Wehren über die Notrufzentrale. Jeden 4. Freitag im Monat ist um 18.00 Uhr ein Probealarm.	
Hauptfeuerwache Marburg	06421 / 17220
Krankentransporte, Zentrale Marburg	06421 / 19222
Arztpraxis: Dr. med. Dina Bassaly/Heide Bassaly	06453 / 411
Zahnarztpraxis: Claudia Strack	06453 / 7211
Apotheke im Wohratal	06453 / 331

### Ärztlicher Notdienst und Apothekendienst

**Mi. 4.5. - Do. 5.5.:** Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371  
Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421  
Walpurgis-Apotheke Gilserberg, Tel. 06696 / 500  
**Fr. 6.5. - So. 8.5.2005:** Dr. Schulzke, Rauschenberg, Tel. 06425 / 305  
Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270  
Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308  
**Fr. 13.5. - Sa. 14.5.2005**  
Dr. Kayling / Dr. Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950  
Dr. Rosenthal, Haina, Tel. 06456 / 409 (auch 15./16.5.)  
Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308

### So. 15.5. - Mo. 16.5.2005

Dr. Klug / Wagner, Gilserberg, Tel. 06696 / 371  
Walpurgis-Apotheke Gilserberg, Tel. 06696 / 500  
**Fr. 20.5. - So. 22.5.2005**  
Dr. Bassaly / Bassaly, Wohra, Tel. 06453 / 411  
Dr. Uffelmann, Gemünden, Tel. 06453 / 91270  
Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

### Mi. 25.5. - Do. 26.5.

Dr. Kayling / Dr. Doss, Rauschenberg, Tel. 06425 / 922950  
Dr. Engelbert, Gemünden, Tel. 06453 / 421  
Adler-Apotheke Rauschenberg, Tel. 06425 / 308  
**Fr. 27.5. - So. 29.5.**  
Dr. Moritz, Rauschenberg-Ernsthausen, Tel. 06425 / 921860  
Dr. Stenner, Gemünden, Tel. 06453 / 91270  
Apotheke im Wohratal, Wohra, Tel. 06453 / 331

### Diakoniegesellschaft Wohra-Ohm mbH

Pflegebezirk Wohratal, Pflegedienstleitung:  
Christa Cloos, Büro: Steinweg 2, 35274 Kirchhain  
Tel. 06422 / 4000, Fax 06422 / 4001  
Pflegebezirk Wohratal (mit allen Ortsteilen)  
Büro: Hofreite Wohra, Gemündener Str. 24, 35288 Wohratal  
Tel. 06453 / 7038, Fax 96453 / 7038  
(Anrufbeantworter, wird zwischen 8 und 18 Uhr mehrmals abgehört.)  
In Notfällen erreichen Sie den Pflegedienst rund um die Uhr unter der Nummer 0172 / 6869115.

### Störfälle in der Wasser- oder Stromversorgung und in der Abwasserbeseitigung sowie allgemeine Rufbereitschaft

Während der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei sämtlichen Störfällen unter der Telefonnummer: 06453 / 6454-0 und 6454-11.  
Außerhalb der Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung bei Störungen der:  
a) Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal, Tel. 0173 / 5161950 und Tel. 0173 / 5161929  
b) Stromversorgung: EAM Energie AG, Kundenservice 01801 / 326000, EAM Energie AG, Entstörungsdienst Strom 01801 / 326326  
c) Allgemeine Rufbereitschaft der Gemeinde Wohratal  
Tel. 0173 / 5161950 und 0173 / 5161929

### Freiwillige Feuerwehr Wohratal

Gemeindebrandinspektor Klaus Koch	06425 / 821327
Wehrführer WOHRATA, Jochen Diehl	06453 / 645595
Wehrführer HALSDORF, Stefan Bubenheim	06425 / 921577
Wehrführer LANGENDORF, Ralf Schneider	06453 / 648956
Wehrführer HERTINGSHAUSEN, Uwe Boucsein	06453 / 551
Feuerwehrgerätehaus WOHRATA, Zum Bahnhof 11	06453 / 1717
Feuerwehrgerätehaus HALSDORF, Hauptstr. 13	06425 / 1380
Feuerwehrgerätehaus LANGENDORF, Flohweg 11	
Feuerwehrgeräteh. HERTINGSHAUSEN, Am Zollstock 3,	06453/310



## Wohratal aktuell

### 2. Burgwaldcamp vom 26.05. bis 29.05.05 an der Grillhütte in Kirchhain-Anzefahr

- (Natur-)Erlebnisfreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren aus der Region Burgwald

Nachdem das erste Burgwaldcamp in den Osterferien 2004 an der Grillhütte in Bracht - durchgeführt von der Jugendförderung Rauschenberg - ein voller Erfolg war, ist diesjährige Veranstalterin die Jugendförderung Kirchhain.

Vom 26.05. bis 29.05.05 (Fronleichnam) können 40 Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 12 Jahren aus der Region Burgwald an der Grillhütte in Kirchhain-Anzefahr bei einem Erlebniscamp der besonderen Art mitmachen.

Gemeinsam wollen wir den Burgwald erkunden. Eine Radtour, Walderkundungen, Geländespiel, Baumklettern, Nachtwanderung, Lagerfeuer sind nur einige Punkte des abwechslungsreichen Programms rund um die Natur.

Am Donnerstag 26.05. um 13 Uhr geht es los, Freitag und Samstag startet das Programm um 9.30 Uhr. Die Kinder wer-

den täglich bis 18.00 Uhr betreut. Von Samstag 28.05. bis Sonntag 29.05.05 wird in 3 Roulottes (ausgebauten Bauwagen) und Zelten übernachtet.

Das Burgwaldcamp ist ein gemeinsames Projekt der Entwicklungsgruppe Burgwald zusammen mit einigen Gemeinden der Region Burgwald (Cölbe, Gemünden, Kirchhain, Rauschenberg, Rosenthal, Wetter und Wohratal).

Die Kosten für die Freizeit betragen 40,-€ (inkl. Mittag- und Abendessen).

Anmeldeformulare gibt es bei allen beteiligten Gemeinden. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtjugendförderung Kirchhain, Mühlgasse 17, in Kirchhain. E-mail: s.baumgardt@jukuz-kirchhain.de Dort steht Frau Silke Baumgardt gerne für Rückfragen zur Verfügung: Tel. 0 64 22 / 92 20 79

### Bürgersprechstunden in den Ortsteilen im Monat Mai

Die Sprechstunden des Bürgermeisters im Monat Mai finden jeweils von 18.30 - 19.30 Uhr an folgenden Tagen statt:

Mittwoch, 11. Mai Hofreite Wohra  
Donnerstag, 12. Mai Treffpunkt Halsdorf  
Donnerstag, 19. Mai Dorfscheune Langendorf  
Mittwoch, 25. Mai Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

Bitte beachten Sie die wegen der Feiertage geänderten Sprechzeiten im Mail!

Eine vorherige Anmeldung zu diesen Sprechstunden ist nicht erforderlich. Es besteht aber natürlich die Möglichkeit, Anliegen im Vorfeld telefonisch (direkte Durchwahl: 06453/6454-10) zu besprechen, damit dann zur Sprechstunde auch gleich evtl. erforderliche Unterlagen mitgebracht werden können.

## Offizielle Einweihung der Hofreite Wohra

### - Vorankündigung

Am Sonntag, dem 05. Juni 2005, findet die offizielle Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses Hofreite Wohra und des gemeindlichen Bauhofes mit einem "Tag der offenen Tür" statt.



Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Danach erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit Vorführungen, Musikbeiträgen und Spielen für Groß und Klein. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Gegen 12.00 Uhr wird es ein Mittagessen geben und später wird dann auch noch die Möglichkeit bestehen, gemütlich einen Kaffee zu trinken und ein - gerne auch mehrere - Stück Kuchen zu genießen.

### HERZLICHEN DANK

sage ich, auch im Namen meiner Eltern, allen,  
die mir zu meiner  
**KONFIRMATION**

mit Glück- und Segenswünschen, Geschenken und Zeichen der Verbundenheit  
erfreut haben.

Besonderen Dank all denen, die diesen Tag für mich  
gestaltet haben, sowie  
Herrn Pfarrer Jörg Meier, der mich auf diesen Tag  
vorbereitete.

TATJANA JÜNGER  
Wohratal, im April 2005

Redaktionsschluß: 20. des Vormonats

**Impressum: Herausgeber:** Grundblick Druck; Wilfried Otto, Willi Schmidt, Wiesenaue 3, 35043 Marburg-Moischt, Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021. Die Herausberschaft erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wohratal. **e-mail:** grund@mabi.de; Termine nach telefonischer Vereinbarung. **Lay-Out, Anzeigen:** Willi Schmidt, Martina Schäfer. **Vertrieb:** Das „Wir im Wohratal“ wird in einer Auflage von 1000 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte in der Gemeinde Wohratal kostenlos verteilt. Alle Adress- und Programmangaben sind ohne Gewähr. **Hinweise:** Für den Abdruck von Daten aller Art, insbesondere bei den Anzeigen, wird keine Haftung übernommen. Das Copyright der Artikel, Fotos und Anzeigenentwürfe bleibt beim Verlag. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Schadenersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Wir garantieren nicht, daß jeder abgelieferte oder geplante Beitrag veröffentlicht wird und behalten uns Kürzungen aus Platzgründen vor. Reproduktionen des Inhalts und Teilen daraus sind nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlags gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Vereine aktiv...

# Jugendfeuerwehr Wohratal

Am 09.04.2005 fuhr die Jugendfeuerwehr Wohratal zu dem Saisonöffnungsspiel der Footballmannschaft Frankfurt Galaxy und folgte damit dem Aufruf der hessischen Jugendfeuerwehr.

Um 13.30 Uhr brachen mit dem Zug am Kirchhainer Bahnhof 21 Jugendliche und Betreuer zum Heimspiel gegen die Amsterdam Admirals in der neuen Commerzbank-Arena auf. Etwa eine Stunde später war Ankunft am Frankfurter Hauptbahnhof an.

Nach dem Einlass der Menschenmengen begann der Radiosender FFH mit der Power-Party, die die neue Football-Saison eröffnete. Kurz vor Spielbeginn stürmten die rund 31.600 Zuschauer in die neue Arena.



Beim Einzug der Galaxy-Spieler um 19.30 Uhr konnten sich die Massen auf ihren Plätzen nicht halten und jubelten ihnen zu. Wie erwartet gewann Frankfurt Galaxy 23 : 14 gegen die Am-

sterdam Admirals mit Beistand der Jugendfeuerwehr Wohratal.

Um 22.15 Uhr traten die Jugendlichen am Hauptbahnhof Frankfurt die Heimreise an. So

ging ein erfolgreicher Tag für die Frankfurt Galaxy zu Ende und ein aufregender Tag für die Jugendfeuerwehr Wohratal.

## Das Hessische Landestheater Marburg

06421 25608  
[www.HLTh.de](http://www.HLTh.de)

### Termine:

Sa.	25.06.2005
So.	26.06.2005
Mo.	27.06.2005
Di.	28.06.2005
Mi.	29.06.2005
Do.	30.06.2005
Fr.	01.07.2005
So.	03.07.2005
Mo.	04.07.2005
Di.	05.07.2005
Mi.	06.07.2005



SCHLOSSFESTSPIELE RAUISCHHOLZHAUSEN  
**D'Artagnan und die drei Musketiere**  
NACH ALEXANDRE DUMAS IN EINER INSZENIERUNG VON PETER RADESTOCK



# Jahreshauptversammlung der SPD Wohratal 2005

Am 24.03.2005 fand die gut besuchte Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereines Wohratal im Treffpunkt Halsdorf statt. Die Sitzung wurde vom stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden Erich Eggers aus Wohra geleitet, da der Vorsitzende Karl-Ludwig Bubenheim aufgrund einer Bandscheibenoperation nicht anwesend sein konnte. Erich Eggers verband die Begrüßung der Mitglieder daher auch mit den besten Wünschen auf baldige Genesung für den Vorsitzenden.



Ehrung langjähriger Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung der SPD-Wohratal.

v.l.n.r.: Heinrich Zöllner, Walter Horbel, Helmut Becker, Erich Eggers, Heinrich Schmiermund, Hans Fischer

Nach der Begrüßung berichtete der Fraktionsvorsitzende Klaus-Dieter Engel aus der Gemeindevertretung und ging hier in Form einer Präsentation insbe-

sondere auf die erfolgte Erhöhung der Wasser- und Abwassergebühren ein. Anschließend gab Engel einen Rechenschaftsbericht über seine

Tätigkeit als Kreistagsabgeordneter.

Wichtiger Tagesordnungspunkt waren die Wahlen der Vor-

standsmitglieder. Es wurden gewählt: Vorsitzender: Karl-Ludwig Bubenheim, stv. Vorsitzender: Erich Eggers, Beisitzer: Gerhard Wagner, Schriftführer: Klaus-Dieter Engel, Kassierer: Harald Kren, stv. Kassierer: Helmut Becker, Frauenbeauftragte: Anneliese Engel, Seniorenbeauftragter: Eckhard Schäfer, Jugendbeauftragter: Klaus-Dieter Engel

Für die Kreistagsliste wurden nominiert: 1. Klaus-Dieter Engel und 2. Erich Eggers

Nach dem Kassenbericht durch Harald Kren und einstimmiger Entlastung des Kassierers erfolgte die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt: Helmut Becker, Hans Fischer, Walter Horbel und

Heinrich Zöllner. Für 50 Jahre Mitgliedschaft: Heinrich Schmiermund.

Im Spätsommer wird die SPD Wohratal eine Waldwanderung unter Leitung von Gerhard Wagner durchführen.

Der offizielle Teil der Versammlung wurde von Erich Eggers gegen 22.00 Uhr beendet. Bei Bier und Imbiss wurde anschließend noch lange über aktuelle politische Themen diskutiert.

gez.

Klaus-Dieter Engel, Schriftführer

## Aktuelles vom TSV Wohratal -Fußballabteilung-

Die 1. Mannschaft legte sensationell nach dem Ende der Winterpause eine Serie von fünf Siegen hin. Es waren Siege gegen Röddenau, Gemünden/Wohra, Geismar, Battenfeld und Bromskirchen. Nimmt man die zwei letzten Siege gegen Schönstadt und Bracht im Jahre 2004 hinzu, war der TSV Wohratal sieben Spiele hintereinander unbesiegt. Diese Serie katapultierte den TSV in das erste Drittel der Tabelle, befreite die Mannschaft von jeglicher Abstiegsgefahr und bereitete dem TSV die momentane Fußballhohheit im Tal der Wohra.. Die 1:4 Heimmiederlage gegen Wollmar/Frohnhausen am 17. April beendete die Siegesserie. Die Reservemannschaft spielte mit wechselndem Erfolg. Positiv zu erwähnen sind die Siege gegen Spitzenreiter Gemünden und gegen den TSV Ernsthausen mit 6:1. Enttäuschend waren die hohen Niederlagen gegen den FV Bacht mit 0:5 und gegen die SG Wollmar/Frohnhausen mit 0:6.

In der laufenden Saison 2004/2005 stehen noch folgende Paarungen auf dem Spielplan:

Samstag, der 30. April

13.45 Uhr:	TSV Wohratal II	-	SG Rosenthal/Roda II
15.30 Uhr:	TSV Wohratal	-	SG Rosenthal/Roda

Dienstag, der 3. Mai

18.30 Uhr:	SV Rennertehausen II	-	TSV Wohratal II
------------	----------------------	---	-----------------

Mittwoch, der 4. Mai

18.30 Uhr:	SV Rennertehausen	-	TSV Wohratal
------------	-------------------	---	--------------

Sonntag, der 8. Mai

13.15 Uhr:	TSV Löhlbach II	-	TSV Wohratal II
------------	-----------------	---	-----------------

15.00 Uhr:	TSV Löhlbach	-	TSV Wohratal
------------	--------------	---	--------------

Samstag, der 14. Mai

13.45 Uhr:	TSV Wohratal II	-	TSV Holzhausen II
------------	-----------------	---	-------------------

15.30 Uhr:	TSV Wohratal	-	TSV Holzhausen
------------	--------------	---	----------------

Sonntag, der 22. Mai

13.15 Uhr:	TSV Ernsthausen II	-	TSV Wohratal II
------------	--------------------	---	-----------------

15.00 Uhr:	TSV Ernsthausen	-	TSV Wohratal
------------	-----------------	---	--------------

Dienstag, der 24. Mai

18.30 Uhr:	TSV Wohratal II	-	SG Münchhausen/Ernstshsn.II
------------	-----------------	---	-----------------------------

18.30 Uhr:	TSV Wohratal	-	SG Münchhausen/Ernstshsn.
------------	--------------	---	---------------------------

Sonntag, der 29. Mai

13.15 Uhr:	TSV Wohratal II	-	TSV Frankenberg II
------------	-----------------	---	--------------------

15.00 Uhr:	TSV Wohratal	-	TSV Frankenberg
------------	--------------	---	-----------------

Samstag, der 4. Juni

13.45 Uhr:	TSV Dodenau II	-	TSV Wohratal II
------------	----------------	---	-----------------

15.30 Uhr:	TSV Dodenau	-	TSV Wohratal
------------	-------------	---	--------------

## Aus der Gemeindeverwaltung berichtet

### Haushaltsplan 2005

Nachdem wir in der letzten WIWO Ausgabe über den Einzelplan 0 "Allgemeine Verwaltung" berichtet hatten, geht es heute weiter mit den Einzelplänen 1 bis 4 des Verwaltungshaushaltes.

Im Einzelplan 1 befinden sich die Einnahmen und Ausgaben für den Bereich "Öffentliche Sicherheit und Ordnung".

Die Einnahmen belaufen sich dort insgesamt auf 26.400 Euro - auf der Ausgabenseite stehen 50.130 Euro. Das Defizit liegt somit bei 23.730 Euro. Diese Summen teilen sich in die nachstehenden Aufgabenbereiche auf.

### Öffentliche Ordnung

Auf der Einnahmeseite stehen Allgemeine Verwaltungsgebühren mit 9.500 Euro (z.B. Ausweise, Fischereischeine, Gestattungen für Veranstaltungen), Verwaltungsgebühren Gefahrgutüberwachung mit 150 Euro und Gebühren Radarüberwachung mit 15.000 Euro. Hinsichtlich der Gebühren Radarüberwachung ist anzumerken, dass diese insgesamt rückläufig sind, so dass nach den tatsächlichen Einnahmen von 2003 (8.208,36 Euro) und 2004 (5.533,44 Euro) eine deutliche Tendenz nach unten festzustellen ist. Dies wird für 2005 voraussichtlich eine Anpassung im Nachtragshaushalt nach sich ziehen.

Auf der Ausgabenseite finden sich die Personalausgaben für Radar mit 8.730 Euro, die Geschäftsausgaben Radar mit 2.500 Euro sowie Geschäftsausgaben für Passwesen und Ordnungsamt mit insgesamt 5.250 Euro. Weiterhin ist dort ein Betrag von 2.000 Euro für Gefahrgutüberwachung veranschlagt. Hier ist ab 2006 durch einen Beitritt zum gemeinsamen Gefahrgutüberwachungsbezirk unter Federführung der Stadt Gladenbach eine interkommunale Zusammenarbeit vorgesehen.

Schließlich findet sich dort auch der Beitrag von 700 Euro an das Tierheim in Marburg. Durch diese Mitgliedschaft besteht für die Gemeinde als zuständige Ordnungsbehörde die grundsätzliche Möglichkeit, einen herrenlosen Hund vorübergehend dort unterzubringen.

Für die Aufgabenbereiche Ortsgericht und Schiedsamt sind Ausgaben von insgesamt 200 Euro vorgesehen.

### Feuerwehr Brandschutz

Ein wichtiger Aufgabenbereich im Einzelplan 1 ist der Bereich "Feuerwehr". Hierzu ist zunächst anzumerken, dass die Sicherstellung des Brandschutzes eine Pflichtaufgabe der Kommune ist. Die Sicherstellung dieser Aufgaben kann in unserer Gemeinde durch die einzelnen freiwilligen Feuerwehren in den Ortsteilen erfolgen. Das ehrenamtliche Engagement der Feuerwehren bei Übungen, Wettkämpfen und Einsätzen verdient eine besondere Anerkennung.

Die Einnahmen belaufen sich hier auf insgesamt 1.150 Euro - Ausgaben fallen in Höhe von 30.550 Euro an.

Auf der Ausgabenseite findet man die erforderlichen Unterhaltungen/Instandsetzungen an den Gebäuden (5.000 Euro) und deren Bewirtschaftungskosten (6.000 Euro). Die Unterhaltung der Feuerwehrfahrzeuge ist mit 3.000 Euro veranschlagt.

Zur gesundheitlichen Absicherung der freiwilligen Kräfte bei Einsätzen übernimmt die Gemeinde in diesem Jahr Kosten für Hepatitis-Impfungen in Höhe von geschätzten 2.000 Euro.

Steuern und Versicherungen fallen voraussichtlich in Höhe von 4.600 Euro an. In Aus- und Fortbildung werden 2.000 Euro investiert.

Weiterhin stehen Haushaltsmittel von insgesamt 1.600 Euro für Sachausgaben bei Bränden/Einsätzen, Geschäftsausgaben, Post- und Fernmeldegebühren und der Beitrag an den Kreisfeuerwehrverband an.

Als Beitrag für die zentrale Rettungs- und Einsatzleitstelle des Landkreises Marburg-Biedenkopf stehen 500 Euro zur Verfügung.

Schließlich unterstützt die Gemeinde ihre Freiwilligen Feuerwehren noch mit einem Zuschuss für die Kameradschafts- und Jugendfeuerwehrkasse in Höhe von 1.150 Euro.

Von der Systematik her müsste nun nach dem Einzelplan 1 der Einzelplan 2 "Schulen" folgen.

Da die Gemeinde Wohratal aber selbst nicht Schulträger ist, fallen im Einzelplan 2 keine Kosten an. Allerdings findet sich - wie bereits in einer der vorausgegangenen Ausgaben berichtet - im Einzelplan 9 eine Ausgabe in Höhe von 134.865 Euro, die von uns als Schulumlage an den Landkreis Marburg-Biedenkopf gezahlt wird.

Einzelplan 3 trägt die Bezeichnung "Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege".

Die Einnahmen belaufen sich hier auf 250 Euro; an Ausgaben fallen insgesamt 5.000 Euro an.



**Vitametik - ein Impuls setzt sich durch**

Zack - das war's. Mit einer Auslösegeschwindigkeit von weniger als 100 Milisekunden setzt ein Vitametiker den Impuls. Das Grundprinzip ist mehr als 100 Jahre alt und kam aus den USA in den 80er Jahren nach Deutschland. Alltagsstress und Dauerstress schlagen sich immer zuerst in Verspannung der Nackenmuskulatur nieder, mit nachfolgender Anspannung der gesamten Muskulatur entlang der Wirbelsäule. Das sorgt bereits dort schon für Druck auf Nerven. Nicht nur das dies schmerzen kann, nein auch der Informationsfluss zwischen Gehirn und Körper kann behindert oder verfälscht werden. Die Folgen: Die natürlichen Regenerationsabläufe kommen aus dem Gleichgewicht, fehlende oder verfälschte Signale provozieren ein Fehlverhalten von Zellen - der Mensch wird krank. Durch den vitametischen Impuls, der an der seitlichen Halsmuskulatur angesetzt wird, kann eine Kettenreaktion ausgelöst werden, in deren Folge sich die Nacken- und Rückenmuskeln entspannen kann. Die Nerven werden vom Druck angespannter Muskeln befreit und die Informationen vom Gehirn zum Körper und zurück können wieder fließen.

Nähere Informationen:  
**Praxis für Vitametik Petra Palm**, Austr. 51, 35288 Wohratal-Halsdorf,  
 Tel. 06451-717902



**Wintergärten**



**Fenster**

**Vordächer**



**Türen**

**Carports**



**Überdachungen**



Große Ausstellung - Rufen Sie an!

**Winfried Wolf**  
 Dahlienweg 3/Hebertsbach 16 · 35091 Cölbe-Schönstadt  
 Tel.: (06427) 12 09 · www.wolf-wintergarten.de

# Ihre Regional-Werbung 15.700 mal monatlich vor Ort

Werbeabo-Bestpreis in Grundblick - Burg-Blick - Lahnblick Fronhausen - Cölber Nachrichten - Wir Im Wohratal Tel 06424/964020

An Vereinzuschüssen für den Bereich "Theater, Konzerte und Musikpflege" sind 900 Euro veranschlagt. Für die öffentlichen Büchereien in Wohratal stehen 2.300 Euro zur Verfügung. Die Ausgaben für Heimatpflege sind mit 300 Euro veranschlagt. Bei den erwarteten Einnahmen von 250 Euro handelt es sich um den Verkauf von Gemeindechroniken.

Weiter geht es mit dem Einzelplan 4. Dieser trägt die Bezeichnung "Soziale Sicherung".

Dort findet man zunächst den Bereich "Förderung der Altenhilfe" mit Ausgaben von 1.000 Euro und Einnahmen von 250 Euro. Hierbei handelt es sich überwiegend um die von der Volkshochschule organisierten "Treffpunkte Wohratal".

Der Bereich "Einrichtungen der Jugendhilfe" enthält Einnahmen von 11.200 Euro sowie Ausgaben von 237.747 Euro.

Die Einnahmen setzen sich aus Elternbeiträge Ferienspiele (2.500 Euro), Mieten und Pachten (100 Euro), Kindergarten-Erstattungen (6.000 Euro) und Zuschuss des Landkreises für Ausbildungsförderung (2.600 Euro) zusammen.

Unter den Ausgaben finden sich die Zuschüsse an kirchliche Kindergärten in Höhe von 212.347 Euro. Hierzu ist zu erläutern, dass die Gemeinde Wohratal selbst nicht Träger der Kindergärten in unserer Gemeinde ist.

Es gibt vielmehr Verträge zwischen der politischen Gemeinde und den beiden Kirchengemeinden Wohra und Halsdorf, wonach sich die politische Gemeinde mit 80% am jährlichen Defizit der beiden Kindertagesstätten in Wohra und Halsdorf beteiligt.

Die Betreuungsangebote in den beiden kirchlichen Kindergärten stellen sich zur Zeit wie folgt dar:

#### Kindergarten Wohra; 3 Gruppen

- 1 Gruppe für Kinder vom 3. - 6. Lebensjahr (25 Kinder)
- 1 altersübergreifende Gruppe für Kinder vom 2. - 6. Lebensjahr (19 Kinder)
- 1 altersübergreifende Gruppe für Kinder vom 3. - 11. Lebensjahr (20 Kinder)\*

\*In dieser Gruppe sind von den 20 Kindern nach Absprache mit dem Jugendamt 8 Plätze für Kinder von 6 - 11 Jahren vorgesehen. Die anderen Plätze stehen den Kindern von 3 - 6 Jahren zur Verfügung, damit eine altersgemischte Belegung gewährleistet ist.

#### Kindergarten Halsdorf; 2 Gruppen

- 1 Gruppe für Kinder vom 3. - 6. Lebensjahr (25 Kinder)
- 1 altersübergreifende Gruppe für Kinder vom 3. - 14. Lebensjahr (20 Kinder)\*

\*Im Kindergarten teilen sich 7 Schulkinder 3 Kindergartenplätze.

Die Gemeinde sieht sich bei der vorgenannten vertraglichen Konstellation nicht nur als "Geldgeber", sondern vielmehr als Partner der beiden Kirchengemeinden, mit denen wir gemeinsam ein bedarfsgerechtes und auf die Ansprüche der Eltern gerichtetes Angebot in den beiden Kindertagesstätten anbieten wollen.

Im Bereich "Einrichtungen der Jugendhilfe" finden sich auch die Sach- und Personalausgaben für die Ferienspiele von insgesamt 7.350 Euro, die Unterhaltung der Kinderspielplätze mit 3.000 Euro, Geschäftsausgaben für die Jugendarbeit in Höhe von 1.000 Euro sowie Zuschüsse zu Schulausflügen mit veranschlagten 500 Euro.

Für eine ehrenamtliche Frauenbeauftragte sind Ausgabemittel in Höhe von 1.100 Euro vorgesehen. Diese ehrenamtliche Funktion konnte allerdings nach Ausscheiden der bisherigen Stelleninhaberin leider nicht mehr besetzt werden. Interessierte Bürgerinnen unserer Gemeinde können sich aber bei Interesse nach wie vor bei der Gemeindeverwaltung melden.

Einen Ausgabeansatz von 5.000 Euro umfasst die Position "Ausbildungsförderung". Hierunter versteht man die Förderung von zusätzlich oder erstmalig geschaffenen Ausbildungsplätzen. Die Förderung erstreckt sich nur auf Ausbildungsverträge mit jungen Menschen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung als unversorgte Ausbildungsstellenbewerber/innen gemeldet sind. Förderungsberechtigt sind nur Ausbildungsverträge mit jungen Menschen, die ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in der Gemeinde Wohratal haben. Die Zuschusshöhe beträgt je Ausbildungsjahr 1.280,00 Euro (monatlich 106,67 Euro). Diese Summe teilt sich je zur Hälfte auf die Gemeinde Wohratal und den Landkreis Marburg-Biedenkopf auf (jeweils 640,00 Euro jährlich).

Die Gemeinde Wohratal hat sich in den letzten Jahren auch an der sog. "J3 Maßnahme" im Ostkreis beteiligt. Es handelt sich hier um ein Projekt des Bildungsträgers "Arbeit und Bildung e.V." durch das arbeitssuchende Jugendliche in Verbindung von Unterricht (durch den Bildungsträger) und durch Arbeit (auf den Bauhöfen der beteiligten Kommunen) einen Einstieg in das Arbeitsleben erhalten sollen. Für das Jahr 2005 stellt die Gemeinde Wohratal hierzu 7.400 Euro zur Verfügung. Zwar wird dieses Projekt in der bisherigen Form nicht weitergeführt, allerdings haben schon Gespräche mit "Arbeit und Bildung e.V." stattgefunden, die eine Förderung von arbeitssuchenden Jugendlichen in ähnlicher Form vorsieht.

Unter dem Bereich "Sonstige soziale Angelegenheiten" finden sich schließlich noch Mittel für Zuschüsse an soziale Einrichtungen (1.000 Euro) und dem Verein "Frauen helfen Frauen" in Höhe von 250 Euro.

Eine Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Gerne beantworte ich Ihnen weitere Fragen zu den o.g. Themen. Ihr Bürgermeister Peter Hartmann.

## Nachruf

### Herr Hartmann Scheerer

ist am 13. April 2005 im Alter von 93 Jahren verstorben.

Hartmann Scheerer war in 1929 einer von 15 Gründungsmitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Halsdorf. Dort übte er von 1951 bis 1972 die verantwortungsvolle Aufgabe des Wehrführers aus.

Als in 1970 die Feuerwehr Wohratal gegründet wurde, übernahm Hartmann Scheerer das Amt des Ortsbrandmeisters.

Diese herausgehobene Funktion übte er bis zum 25. Februar 1977 aus. Im Anschluss daran wurde er zum Ehrenortsbrandmeister ernannt.

Hartmann Scheerer hat sich in hervorragender Weise um die Gemeinde Wohratal verdient gemacht. Sein Wirken und seine beispielhafte Haltung werden wir stets in Erinnerung behalten.

Peter Hartmann  
Bürgermeister

Klaus Koch  
Gemeindebrandinspektor

Stefan Bubenheim  
Wehrführer Feuerwehr Halsdorf

#### Kleinanzeigen

- **Grundstück zu verkaufen**  
in Wohra, Am Hasenleister,  
Größe ca. 1100 qm, Information unter Tel. 06422 / 2565



## Aktionstag in Langendorf

Fast hundert Langendorfer waren am Samstag, dem 16. April 2005 beim dritten Aktionstag in und rund um ihren Heimatort im Einsatz.

Aufgerufen zum Aktionstag hatte wieder der Ortsbeirat in Verbindung mit den örtlichen Vereinen.

Bereits um 8 Uhr herrschte reges Treiben im ganzen Ort.

Der Männergesangsverein teilte durch den Bau einer Trennwand den Abstellraum im Obergeschoss der Dorfscheune auf und schaffte so einen zusätzlichen Versammlungsraum.

Die Feuerwehr Langendorf hatte das Feuerwehrhaus in eine Großbaustelle verwandelt. So wurde u.a. die Bedachung ausgebaut und das Gebäude bekam einen neuen Außenanstrich.

Mitglieder des Backhausvereins versahen das neben der Dorfscheune befindliche Backhaus mit einem neuen Farbanstrich.

Mitglieder des FSV Langendorf sanierten das Dach der Hütte am Sportplatz.

Für ein deftiges Mittagessen und die Hecken- und Grünanlagenpflege waren die Frauen des TGV Langendorf zuständig.

Auch die Ruhebänke in der Gemarkung wurden durch Langendorfer Bürger überprüft und bei Bedarf repariert sowie mit einem neuen Anstrich versehen.





Ein weiterer Trupp war in der Langendorfer Gemarkung zur Pflege der Obstbäume unterwegs.

Die Mitglieder des Langendorfer Jugendclubs pflasterten wie die Profis den Vorplatz zu ihrem neuen Clubhaus.

Daneben wurde auch die Abstellfläche für die Glascontainer am Festplatz gepflastert.

Ortsvorsteher Bernhard Schneider freute sich über die große Teilnahme der Bevölkerung am Aktionstag, bei dem neben der Stärkung der Dorfgemeinschaft durch die Eigenleistungen auch eine Menge Geld gespart wurde. Auch Bürgermeister Peter

Hartmann lobte ausdrücklich den freiwilligen Einsatz der Langendorfer für ihren Ort.

Am Ende des Aktionstages versammelten sich alle Helferinnen und Helfer beim Wohnmodul des Jugendclubs und feierten dort noch lange den Abschluss des gelungenen Aktionstages.



# Veranstaltungskalender

**Sa 30.4.**

**Langendorf:** Singen in den Mai, MGV Langendorf, Dorfscheune Langendorf

**So 1.5.**

**Halsdorf:** Maiwanderung, 1. DV Kastebier, Sportplatz Halsdorf

**Di 2.5.**

**Langendorf:** Der Engagement-Lotse - Sprechstunde, 18.00 - 19.00 Uhr, Dorfscheune Langendorf

**Do 5.5.**

## Christi Himmelfahrt

**Hertingshausen:** Frühschoppen Freiwillige Feuerwehr Hertingshausen Feuerwehrgerätehaus Hertingshausen

**Wohra:** Königsschießen Schützenverein Wohra A m Hain

**Halsdorf:** Dämmerchoppen Burschenschaft Halsdorf Treffpunkt Halsdorf

**Sa 7.5.**

**Langendorf:** Pflanzmarkt Wohratalverschiedene Dorfscheune Langendorf

**So 8.5.**

**Langendorf:** Muttertagstour TGV Langendorf Dorfscheune Langendorf

**So 15.5.**

## Pfingsten

Langendorf: Brunnenfest FSV Langendorf Brunnen

**Fr 21.5.**

**Hertingshausen:** Königsschießen, Schützenverein Hertingshausen Schützenhaus Hertingshs.

**Sa 22.5.**

**Hertingshausen:** Wandertag Heimatverein der Hugenotten Hertingshausen

**Do 26.5.**

**Wohratal:** Wandertag, Frohe Sänger Wohra Wohratal

Veranstaltung des Treffpunktes Wohratal  
Einladung zum Grillfest

Auch in diesem Jahr möchte die Volkshochschule des Landkreises Marburg-Biedenkopf zusammen mit der Gemeinde Wohratal alle interessierten Seniorinnen und Senioren aus Wohratal zu einem fröhlichen Grillnachmittag am

**Mittwoch, dem 18. Mai 2005**

**In der Zeit von 14.30 Uhr bis 16.45 Uhr  
an den Heimbachteichen**

recht herzlich einladen.

Abfahrt an den Bushaltestellen:

14:05 Uhr Ortsteil Hertingshausen

14:15 Uhr Ortsteil Langendorf

14:25 Uhr Ortsteil Halsdorf

Anmeldungen bitte bei:

Frau Vackiner, Tel. 06453 7659, Ortsteil Wohra

Frau Fellner, Tel. 06425 1601, Ortsteil Halsdorf

Frau Schmiermund, Tel. 06453 1477, Ortsteil Langendorf

Frau Linker, Tel. 06453 7159, Ortsteil Hertingshausen

Herzliche Einladung!

Liebe Landfrauen!

Wir laden Euch ganz herzlich zu unserem diesjährigen Maibowleabend mit Radtour am 25.05.2005 ein.

Für alle, die mit Fahrrad fahren wollen, beginnt die Radtour um 18:00 Uhr am Treffpunkt Halsdorf.

Ab ca. 19:30 Uhr findet dann unser Maibowleabend mit Pizza essen für alle Fahrradfahrer und Nicht-Fahrradfahrer im Treffpunkt statt (wie im letzten Jahr auch).

Alle Landfrauen sind ganz herzlich eingeladen! Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen!

Freundliche Grüße

Der Vorstand

## Kirchengemeinde Halsdorf Mai

**Sonntag Rogate, 1. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst

**Donnerstag Christi Himmelfahrt, 5. Mai,** 10.00 Uhr: Kirchspielgottesdienst an der Grillhütte in Albshausen mit dem Posaunenchor

**Sonntag Exaudi, 8. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst - Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

Aus Anlass des Kriegsendes vor 60 Jahren werden um 15.00 Uhr die Glocken läuten und uns zum Gebet einladen.

**Mittwoch, 11. Mai,** 20.00 Uhr: Frauenkreis mit Rosemarie Barth aus Marburg zum Thema "Emmaus" aus dem Kurs "Stufen des Lebens" im ev. Gemeindehaus

**Pfingstsonntag, 15. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

**Pfingstmontag, 16. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Dierk Brüning aus Schwabendorf

**Sonntag Trinitatis, 22. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst - Parallel dazu Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

**Erster Sonntag nach Trinitatis, 29. Mai,** 10.00 Uhr: Gottesdienst

## Kirchspiel Wohra Mai 2005

	Wohra	Langendorf	Hertingshausen
01. 05.	10:30 Uhr	9:15 Uhr	--
05. 05.			
Himmelfahrt	10:00 Uhr	Feuerwehrgerätehaus	Hertingshausen (mit dem Posaunenchor - anschließend Mittagessen)
08. 05. Muttertag	10:30 Uhr	Familiengottesdienst i.d. Michaeliskirche (mit der Kita - zuvor "Mütterbrunch" in der Tagesstätte)	
15. 05. Pfingstsonntag			
	10:30 Uhr (A)	Brunnenfest in Langendorf	
16. 05. Pfingstmontag			
	10:30 Uhr (A)	--	9:15 Uhr (A)
22. 05.	10:30 Uhr	9:15 Uhr	--
29. 05.	10:30 Uhr	--	9:15 Uhr
05. 06.	10:00 Uhr	Hofreite "Gottesdienst"	
			(zum Tag der Offenen Tür - Einweihung der Hofreite)



# Gemeinde **ticker**

Ihr Platz für  
Kurzmeldungen

## Beschwerdestelle Altenpflege

Die Beschwerdestelle Altenpflege ist eine Anlaufstelle für Konfliktfälle im Bereich ambulanter, teilstationärer oder stationärer Pflege. Sie ist ein Kooperationsprojekt mit dem Seniorenrat des Landkreises Marburg-Biedenkopf e.V. und dem Seniorenbeirat der Stadt Marburg.

Hilfe- und pflegebedürftige Menschen, ihre Angehörigen, Nachbarn, Freunde, gesetzliche Betreuer, aber auch in der Pflege Tätige können sich bei Bedarf an die Beschwerdestelle wenden und erhalten Unterstützung bei ihren Anliegen.

Auf Basis freiwilliger Kooperation mit ambulanten Diensten, stationären und teilstationären Einrichtungen wird versucht, eine gemeinsame Konfliktlösung zu erzielen.

Sprechzeiten sind jeweils Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Beschwerdestelle Altenpflege  
Universitätsstraße 4  
35037 Marburg  
Tel. 06421/201-119  
FAX: 201-406

## Ergebnisse der Wasseruntersuchungen

Die neuen Ergebnisse der Wasseruntersuchungen für die Brunnen Wohra, Halsdorf und Hertingshausen sowie die Ortsnetzuntersuchungen für alle 4 Ortsteile liegen vor und können in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Ansprechpartner sind Herr Werner Schollmeier und Herr Achim Homberger.

## Ferienspiele 2005

Die diesjährigen Ferienspiele der Gemeinde Wohratal finden in der Zeit vom 25. Juli bis 05. August 2005 auf dem Gelände der "Hofreite" u. altem Sportplatz in Wohra statt. Diesmal stehen die Ferienspiele unter dem Motto "Die vier Elemente". Teilnehmen können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Der Elternbeitrag beträgt für das erste Kind einer Familie 40,-€. Für das zweite Kind einer Familie sind es 30,-€. Ab dem dritten Kind einer Familie

wird kein Elternbeitrag erhoben. Anmeldeformulare werden in den Schulen verteilt oder sind bei der Gemeindeverwaltung Wohratal erhältlich. Sie können die Anmeldeformulare auch im Internet unter [www.wohratal.de](http://www.wohratal.de) abrufen.

Weitere Informationen erhalten Sie von Ferienspielleiter Hans-Werner Heckmann, OT. Wohra, Halsdorferstraße 15, 35288 Wohratal unter der Telefon -Nr. 06453 / 254.

## Marburger Versorgungsamts-Außenstelle wurde in Gießener Hauptstelle integriert

Seit September 2004 ist das Versorgungsamt nur noch über seine Hauptstelle in Gießen erreichbar, nachdem dessen Marburger Außenstelle geschlossen wurde. Darauf macht noch einmal das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Gießen aufmerksam, da noch immer täglich rund 50 Anrufe auf der alten Telefonnummer eingehen und zahlreiche Besucher vergeblich das Versorgungsamt im Behördenzentrum "Am Mühlgraben" suchen.

Erreichbar ist das Amt in Gießen wie folgt: Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Gießen, Südanlage 14 a, 35390 Gießen oder Postfach 10 10 52, 35340 Gießen. Telefon 0641 7936-0. In Angelegenheiten nach dem Schwerbehindertenrecht kann direkt zum Bürgerbüro über die 0641 7930-401 und in Erziehungsgeldangelegenheiten über die 0641 7936-501 durchgewählt werden. Für Anrufer und Besucher ist das Bürgerbüro von montags bis donnerstags durchgehend von 8:00 bis 15:30 Uhr und freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Nur noch vorübergehend ist in Marburg im Gebäude der früheren Außenstelle (Erdgeschoss Zimmer J 015) in der Robert Koch Str. 17 montags bis mittwochs von 8:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr ein Mitarbeiter anwesend. Dieser gibt Beratungen, nimmt Anträge entgegen und verlängert Ausweise. Detaillierte aktenmäßige Auskünfte oder Antragsbearbeitungen sind allerdings nicht möglich.

## Wohrataler Pflanzmarkt

Am Samstag 7. Mai 2005 findet wieder rund um die Dorfscheune in Langendorf der Wohrataler Pflanzmarkt statt.

Ab 11 Uhr finden Gartenfreunde an zahlreichen Pflanzenständen eine große Auswahl an Kräuter-, Gewürz- und Duftpflanzen, Stauden, Beet- und Balkonblumen sowie Gemüsepflanzen aus biologischem Anbau. Gärtnerinnen und HobbygärtnerInnen bieten Traditionelles wie Ungewöhnliches für jeden Geschmack an.

Ergänzend gibt es Praktisches und Schönes nicht nur für den Garten, sowie kleine Geschenke für Muttertag. Ein Flohmarkt rund um die Kirche lädt Kinder und Erwachsene zum Tauschen und Stöbern ein.

Auch kulinarische Leckerbissen bieten die Langendörfer ihren Gästen, u.a. eine große Kuchentafel, ein Salatbuffet und frische Spezialitäten aus dem Backhaus.

Den Abschluß des Marktes bildet abends die beliebte "Pflanzmarkt-Fete" in der Dorfscheune Langendorf, diesmal mit Live-Musik vom Akustik-Trio "The Warehouse" (Eintritt frei).

Der Erlös der Gesamtveranstaltung kommt einem umweltfreundlichen Zweck zugute.

## Abholung wiederverwendbarer Güter in Wohratal

Marburger Recycling Zentrum

Gebrauchtwarenkaufhaus - Dienstleistungsbetriebe

Die nächsten Abholungen von wiederverwendbaren Gütern wie: Möbel, Elektrogeräte, Hausrat und Spielzeug, finden am Mittwoch, den 11. Mai 2005 und am Dienstag, den 24. Mai 2005 statt.

Unter der Servicenummer 06421/8 73 33-0 sollten die Abholungen möglichst frühzeitig, ca. zwei Wochen vor dem genannten Termin, angemeldet werden.

Unter dieser Servicenummer können auch nähere Einzelheiten, insbesondere darüber, welche Güter abgeholt werden können, erfragt werden. Die Abholungen wiederverwendbarer Güter erfolgen kostenlos

Besucher und Antragsteller werden zur Vermeidung unnötiger Wege um Beachtung gebeten.

Kurse für Ehrenamtliche an:

"Wie motivieren wir für unseren Verein?" am 10.5.. Dies richtet sich an Vereinsvorstände und Andere, die sich fragen, warum sie immer allein da stehen.

Vom 20. bis 22.5. für Personen, die sich noch manchmal unwohl fühlen, wenn sie ins Rampenlicht treten "Selbst-Wertschätzung spüren und ausstrahlen". Beide Kurse finden in Marburg statt. Anmeldungen und näheres auch bei mir.

Norbert Schneider, 06453/529

## Der Engagement - Lotse lädt ein

in die Dorfscheune am Montag, dem 2.5.05, von 18.00 bis 19.00 Uhr, zur ersten Sprechstunde in Langendorf.

Auch im Mai bietet die Freiwilligenagentur Marburg mit Bildungsträgern Qualifizierungs-

## Ein herzliches Dankeschön

sage ich, auch im Namen meiner Eltern, allen, die mich zu meiner

## Konfirmation

mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Carlos Alberto Schwiening

Wohra, Hasenleister 8, im April 2005

**Ein herzliches Dankeschön**

sage ich, auch im Namen meiner Eltern,  
allen, die mich zu meiner

**Konfirmation**

mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Lars Andre Stehl

Wohra, im April 2005

Für die Geschenke und Glückwünsche  
zu meiner ersten heiligen Kommunion  
bedanke ich mich ganz herzlich.

Kevin Smolarczyk  
mit Eltern

Halsdorf, den 3. April 2005

**Ein herzliches Dankeschön**

sage ich, auch im Namen meiner Eltern,  
allen, die mich zu meiner

**Konfirmation**

mit Glückwünschen und Geschenken erfreuten.

Markus Grau

Wohra, April 2005

**DAS NATUR-MÖBELHAUS IN DER REGION  
MARBURG FÜR MASSIVE MÖBEL!**

**KIEFER, BUCHE, TEAK, PINIE, RATTAN, PAPPEL**

**TRAUMHAFT  
WOHNIDEEN AUS  
NATURHOLZ**

WOHNZIMMER, KÜCHEN,  
SCHLAFZIMMER, JUGENDZIMMER,  
ARBEITSZIMMER, RATTAN-MÖBEL  
**NEU: ASIATISCHE DEKO-ARTIKEL**

**Günstige Ausstellungsstücke  
und Sonderposten!!!**

St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Alte Kasseler Straße 43 · 35039 Marburg

Tel.: (0 64 21) 68 61 90

Öffn.-Zeiten: Mo.-Fr. 9.30 bis 18 Uhr · Sa. 10 bis 15 Uhr



**Sonderverkauf von Betten + Matratzen  
und zum Schulanfang jetzt schon  
Schreibtische u. Regale zu Top-Preisen!**

(solange der Vorrat reicht!)

**Was Ihr wollt ...****Grundblick-Werbung:**

Ihre Anzeige vor Ort +++ Veranstaltungspräsentation +++ Familienanzeige +++ Wirtschafts-News +++ Beilage +++ Firmengründungs-Service +++

**Grundblick-Druck:**

Vereinsbroschüren +++ Werbeblätter +++ Zeitschriften +++ Briefpapier +++ Durchschreibesätze

Der Grundblick-Verlag verlegt:

**Grund-** CÖLBER **BURG LAHN** Wir im  
**blick** Nachrichten **BLICK BLICK** Wohratal

**15.700 x monatlich an alle Haushalte in Ebsdorfergrund,  
Fronhausen, Cölbe, Wohratal und um die Amöneburg ...**

Grundblick Verlag Moischt, Wiesenau 3, 35043 Marburg-Moischt,  
Tel. 06424 / 964020, Fax 06424 / 964021,

E-Mail: grund@mabi.de

**Kostenlos für unsere Werbekunden**

Senden Sie uns Ihre Events, etwa Firmenjubiläen oder Erweiterungen Ihres Geschäftsfeldes, auch gerne Ihre Neueinstellungen; alles was neu und interessant ist. Am besten gleich mit einem aktuellen Foto. Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen auch gerne bei der Realisierung.

**Regionale Wirtschaft -aktuell-**

Grundblick-Verlag, Wiesenau 3, 35043 Marburg-Moischt,

Tel. 06424/964020, Fax: 06424/964021

E-Mail: grund@mabi.de

# Sauer

- Parkett
- Dielen
- Kork
- Estrich
- Bayerwald Fenster + Haustüren
- Rolläden + Markisen
- Türen

35039 Marburg · Ernst-Giller-Straße 5

Telefon (0 64 21) 5 90 99 90 · Fax 59 09 99 15

Für Sie geöffnet:

Mo-Fr 10.00 bis 18.00 Uhr Sa 10.00 bis 14.00 Uhr

So 14.00 bis 18.00 Uhr (keine Beratung, kein Verkauf)